Uuaahahaa!

Autor(en): **[s.n.]**

Objekttyp: **Article**

Zeitschrift: **Nebelspalter : das Humor- und Satire-Magazin**

Band (Jahr): **107 (1981)**

Heft 32

PDF erstellt am: **02.05.2024**

Persistenter Link: https://doi.org/10.5169/seals-609865

Nutzungsbedingungen

Die ETH-Bibliothek ist Anbieterin der digitalisierten Zeitschriften. Sie besitzt keine Urheberrechte an den Inhalten der Zeitschriften. Die Rechte liegen in der Regel bei den Herausgebern.
Die auf der Plattform e-periodica veröffentlichten Dokumente stehen für nicht-kommerzielle Zwecke in Lehre und Forschung sowie für die private Nutzung frei zur Verfügung. Einzelne Dateien oder Ausdrucke aus diesem Angebot können zusammen mit diesen Nutzungsbedingungen und den korrekten Herkunftsbezeichnungen weitergegeben werden.
Das Veröffentlichen von Bildern in Print- und Online-Publikationen ist nur mit vorheriger Genehmigung der Rechteinhaber erlaubt. Die systematische Speicherung von Teilen des elektronischen Angebots auf anderen Servern bedarf ebenfalls des schriftlichen Einverständnisses der Rechteinhaber.

Haftungsausschluss

Alle Angaben erfolgen ohne Gewähr für Vollständigkeit oder Richtigkeit. Es wird keine Haftung übernommen für Schäden durch die Verwendung von Informationen aus diesem Online-Angebot oder durch das Fehlen von Informationen. Dies gilt auch für Inhalte Dritter, die über dieses Angebot zugänglich sind.

Ein Dienst der *ETH-Bibliothek*
ETH Zürich, Rämistrasse 101, 8092 Zürich, Schweiz, www.library.ethz.ch

http://www.e-periodica.ch

Ernst P. Gerber

Fluchtgedanken

Die Volkszählung hat ergeben, dass die Wohnbevölkerung der Städte deutlich zurückgegangen ist.
Man könne von einer eigentlichen Stadtflucht reden.
Wovor sind denn diese Menschen geflüchtet?
Hat sie jemand vertrieben?
Eine Flucht ist kein Spaziergang.
Sind wir nicht stolz auf unsere Städte?
Unsere Städte sind schön.
Die Touristen photographieren sie.
Das Geld reut uns nicht, wenn es darum geht, unsere Städte schön zu erhalten.
Wir tun alles.
Und dann flüchten wir!
Verlassen die schönen Städte, die Gassen, die wiederhergestellten Fassaden und Giebel.

Soll das einer verstehen.

*

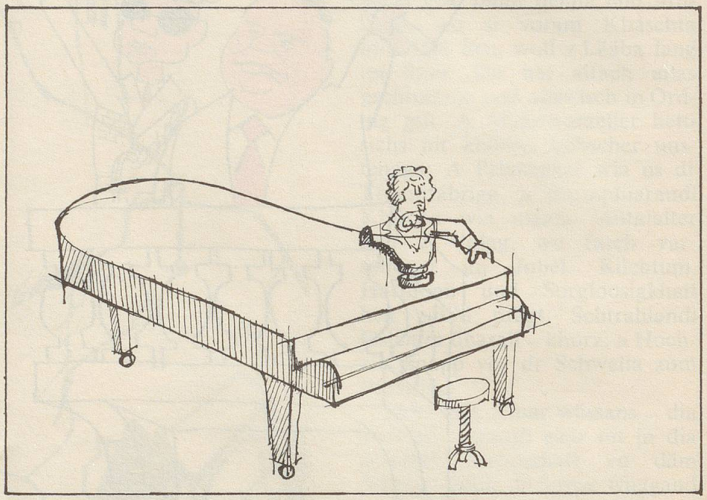
Zählungen bewiesen es: in den Bergdörfern leben immer weniger Menschen.
Eine eigentliche Landflucht.
Flucht wovor?
Hat da jemand jemanden vertrieben?
Eine Flucht ist kein Spaziergang.
Wie stolz sind wir doch auf unsere Dörfer.
Unsere Dörfer sind gemütlich.
Die Städter photographieren sie.
Wir tun alles, um nicht über die Verhältnisse zu leben.
Wir schliessen Schulen, wenn es sich nicht mehr lohnt.
Wir tun alles.
Und dann flüchten wir!
Verlassen die gemütlichen Dörfer, die Gässchen, die heimeligen Winkel und den Brunnen auf dem Dorfplatz.

Soll das einer verstehen.

Werner Reiser

Kurznachruf

Als er die Last abgeschüttelt hatte, spürte er zum erstenmal sein eigenes Gewicht.



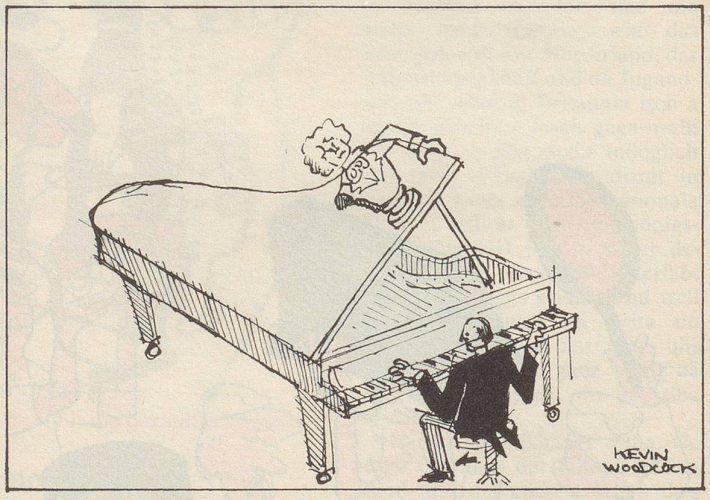


Foto: pin

Originelle «Kombination» von vulgärem Schweizerdeutsch und stubenreinem Französisch auf einer Hüslitüre.

Wahres Märchen

Es war einmal eine Spirale, wenn die sich drehte, dann stieg der Lohn, und alle Leute (besonders jene, die ihn bekamen) freuten sich. Bloss zog die Drehung der Spirale auch die Preise nach, und die Leute machten lange Gesichter, wenn sie mit mehr Lohn weniger kaufen konnten. Aber die Löhne drehten weiter und die Preise stiegen nach, dann die Löhne, dann die Preise – die Preislohnspirale lief auf Touren.

Alle gewöhnten sich daran, nur nicht das Geld. Das machte nicht mit, sondern wurde immer weniger wert. Und wenn die lieben Leutchen nichts gemerkt haben, dann leiden sie heute noch unter der Inflation ... *pin*

Uuaahahaa!

Es gibt einen Witz, der fällt patsch wie die Schwiegermutter (haha!) mit der Türe ins Häuschen (hihi!) – und dann gibt es eine Komik, die verlangt ein wenig Mitdenken, Phantasie, Einfühlung, um menschliche Reaktionen wie Schmunzeln, Fröhlichkeit, Lachen zu erzielen.

Dies der kleine Unterschied, der riesengross sein kann. *Boris*

Reklame

bravo Trybol

Je schneller nach dem Essen Sie die Speiseresten zwischen den Zähnen entfernen, um so weniger Zahnschäden werden Sie haben. Also den Mund sofort mit Trybol Kräuter-Mundwasser spülen.